



---

Bunkerverein  
Kleinlützel

---



**Panzersperre Kleinlützel**

# Bestellschein

Name: ..... Vorname: .....

Adresse: .....

PLZ: ..... Ortschaft: .....

Datum: ..... Unterschrift: .....

Bestellt ..... Exemplar/e der Dokumentation

„Die Panzersperre von Kleinlützel“

[...] per Postversand mit Rechnung und Einzahlungsschein  
zum Preis von Fr. 25.- + Porto & Verpackung (nur im Inland)

---

Diese Seite (oder Fotokopie) bitte senden an:

Bunkerverein Kleinlützel  
Herr Beat Wyser  
Grabenacker 773  
4245 Kleinlützel

## Inhaltsverzeichnis

<b>Zum Geleit</b>	<b>3</b>
Teil I – Museums-Festungswerke und Panzersperren von Kleinlützel	4
1.1 Die Geländepanzerhindernisse von Kleinlützel	4
1.2 Das Infanteriewerk A 3492 Kleinlützel Süd	5
1.3 Fotos der beiden Werke im Aktivdienst	11
1.4 Der Bunker A 3491 Kleinlützel Nord	12
Teil II – Das militärhistorische Umfeld des Lützeltals	15
2.1 Vorgeschichte	15
2.2 Die Verteidigung des Lützeltals zwischen 1939 und 1945	16
2.2.1 Phase I: 1939/1940 im Rahmen der Armeestellung	16
2.2.2 Phase II: Mai/Juni 1940 – „Division Gempfen“	18
2.2.3 Phase III: 1940/1941 in der Vorstellung des Reduits	21
2.2.4 Phase IV: 1941/1944 in der Reduit-Konzeption	24
2.2.5 Phase V: 1944/1945 Dispositiv und Einsatz im „Fall West“	30
2.3 Die Zeit nach 1945	35
2.3.1 Das Infanterie-Regiment 49 und die Werkkompanie 22	35
2.3.2 Das Festungswachtkorps (FKW)	36
2.3.3 Die andere Seite .....	36
Teil III – Skizzen zu den Befestigungsanlagen um Kleinlützel	38
3. Die Stützpunkte und Sperren in der Umgebung	38
3.1 Sperre von Chall / Felsplatten	39
3.2 Sperre an der Lützelmündung	41
3.3 Sperre von Röschenz	43
3.4 Sperre von Bärschwil-Station	44
3.5 Sperre von Räschberg (Kleinlützel-Liesberg)	45
3.6 Sperre von Hasenburg	46
3.7 Sperren von Soyhières	47
Teil IV – Anhang	48
Hans Howald: Ein Zeitzeuge erzählt	48
„Kleines Orientierungsheft Schweiz“ – Was wusste die Wehrmacht? 50	
Bilder zur Grenzbesetzung 1914-1918 (im Raum Kleinlützel)	51
Verwendete Abkürzungen	53
Literaturverzeichnis	54
Impressum	55

## **Der Bunkerverein Kleinlützel**

wurde 2004 gegründet mit dem Ziel, die Befestigungsanlagen bei der Schlossfabrik zu übernehmen und für geführte Besichtigungen zugänglich zu machen. 2004 konnten die beiden Infanteriewerke und die Panzersperren von der Armee übernommen werden.

Ein Autorenteam stellt nun eine **Dokumentation** zu den Befestigungen von Kleinlützel und seiner Umgebung vor:

- im Geleitwort weist Dr. Arthur Liener, KKdt a D, auf die Bedeutung des Grenzraums um Laufen und seiner Befestigungsanlagen hin
- in einem ersten Teil werden die beiden Infanteriewerke im Einzelnen vorgestellt
- in einem militärhistorischen Teil bespricht Oswald Schwitter die Verteidigung des Lützeltals und seiner Umgebung im Aktivdienst von 1939-1945 und darnach
- der dritte Teil mit Skizzen von Markus Meier erläutert die einzelnen Sperren rund um Kleinlützel – und bietet beste Möglichkeiten, diese selbst vor Ort aufzufinden
- im Anhang berichtet Adj Hans Howald von seinen 40 Jahren als Festungswächter in diesem Raum

Die Dokumentation ist mit zahlreichen Fotos illustriert,

enthält viele Kartenausschnitte – unter anderem der

sowjetischen Generalstabskarte 1:50'000 „Delémont“ – und

eigens angefertigte Skizzen.

Die Dokumentation erscheint Mitte August 2006  
im Format A4 mit Ringbindung.